

ders als die anderen. warum weiß ich nicht. zuerst passte ich nirgends hin. die rede war schon von fehlproduktion. dann wurde ich einfach irgendwo hingesteckt. und da steckte ich dann fest. ich bin selten gedrückt worden. vielleicht sogar niemals ... (trotzig:) ich habe eben meinen eigenen kopf ... die anderen tuscheln.

wuselsam: ah ja, er hat einen blauen kopf, seht nur, wirklich sehr originell! hölderlin: ... ja genau wie dieser blaubeerkopf in diesem bosch-schinken, dem garten der lüste, sympathische figur, die liegt auf so einem stopfpilz oder so und unterhält sich mit einer freundin ... /... also jetzt schweifst du ab ... / lasst ihn mal weiterreden ... / unglaublich: nie gedrückt! ein quasi zölibatärer schalter ... / noch vollkommen unschuldig ... jungfräulich quasi schalter: ... mich hat einfach sehr wenig wie soll ich sagen: berührt. nicht dass ich gleichgültig wäre. ganz und gar nicht. um mich herum dieser ständige betrieb und das ganze treiben. ich träumte nur von dieser musik, diesem rhythmus ... ich denke ich bin für was anderes bestimmt. aber wofür?

die anderen tuscheln ...

wuselsam: ich glaub, er ist ein künstler oder so, ein dichter oder eine dichterin möglicherweise. schau dir nur mal seine augen an ... oder ihre ... hölderlin empört: DER! Oder DIE! das is doch bloss n schalter. den sollt man ma ordentlich drücken. dann weiss sie wo es lang geht ... laozi spricht aus wuselsam: hölderlin sollte einmal zum friseur gehen, seine schlechtigkeit wächst ihm schon über den kopf und zu allen öffnungen heraus. schalter: ... und wie soll ich das auch wissen. ich war immer nur da. und ich hab keine arme. was sollte ich denn machen? außer warten, schauen und lauschen. das kann ich gut. sehr gut sogar: warten und geduld üben. meine aufmerksamkeit ist auf das höchste ausgebildet. meine träume sind groß ...

laozi spricht aus wuselsam: ein sehr feiner charakter ist das. wir sollten sensibel vorgehen ... sonst explodiert was oder implodiert. dieser schalter scheint nicht nur darauf zu warten, gedrückt zu werden. dieser schalter will sich ausdrücken.

wuselsam: ich glaub, der hat eine blühende phantasie. wenn die jemals gedrückt wird, dann kommt alles auf einmal raus ... wir müssen das kanalisieren.

hölderlin: dieses gequatsche geht mir auf die nerven. der soll seinen dienst machen und damit basta.

schalter: ... ich möchte nun wissen, ob meine zeit vorbei ist oder erst noch kommt. ich möchte einfach wissen: was steckt in mir und WER BIN ICH? die anderen tuscheln. wuselsam: wir haben hier offenbar ein massives identitätsproblem, wir sollten ihm oder ihr helfen.

schalter: warum ich nun bitte: schaltet mich doch endlich einmal ein. ich weiß ja gar nicht, ob ich überhaupt funktioniere. ich stehe hier mutterseelenallein herum, isoliert, entfremdet, und verstaube. was ICH fühle, interessiert offenbar

niemanden. ich habe nur so eine ahnung: wenn ihr mich drückt, dann könnte die welt untergehen. oder auf. bitte bitte: drückt mich!

wuselsam: ich hab so ein gefühl, wenn wir den drücken - wer von uns also? - dann wird die welt untergehen. oder auf. empathie ist das schlüsselwort.

laozi aus wuselsam: ja, mitgefühl ist alles. das ich ist eher wurscht laut alan watts ...

moment, das problem ist, wenn wir ihn drücken, entfesseln wir genau den formatzwang, den dieser schalter flieht und verweigert! Wir würden quasi das kind mit dem bade ausschütten, gibt schopenhauerkopf 1 zu bedenken.

laozi aus wuselsam: es geht um die haltung beim drücken: ist sie liebevoll und mitfühlend auf den schalter bedacht oder will sie ihn nur funktionalisieren ...?

aber das ist doch schnurzegal und ein und dasselbe im ergebnis, unterbricht hölderlin.

wuselsam: lass uns kurz nachzählen, wieviel zeichen haben wir noch... geht sich das noch aus mit dem drücken? hölderlin: 1986 zeichen. wuselsam: hm diese jahreszahl sagt mir was ... dieses 1986, das war ein seltsamer jahrgang ... laozi aus wuselsam herausprechend: heee jetzt mal nicht abschweifen, präzision ... auf den punkt bringen zu spät (redaktion aus dem off): die zulässige zeichenzahl ist überschritten ... wir müssen an dieser stelle die folge beenden ...

(Fortsetzung folgt)

